



Barbara Schröter, Mario
Brillinger, Sarah Gottwald,
Paulina Guerrero, Jennifer
Henze, Edward Ott, Stefan
Schmidt, Christian Albert

Planung naturbasierter Lösungen in Flusslandschaften

Ein Handbuch für die Praxis

120 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-309-1,
26,00 € (D).

Auch als E-Book erhältlich.

Deutschlands Flusslandschaften stehen vor großen Herausforderungen: Der Klimawandel erhöht das Risiko von Überschwemmungen und Wasserdefiziten, gleichzeitig greifen menschliche Baumaßnahmen wie Flussbegradigungen, Stauungen, Trockenlegungen von Feuchtgebieten oder der Bau von Deichen massiv in die komplexen Ökosysteme ein. Heutige Flusslandschaften sind den zunehmenden Extremereignissen, der Ressourcenknappheit und dem Biodiversitätsverlust kaum gewachsen.

Naturbasierte Lösungen für Flusslandschaften bieten konkrete und langfristige Umgangsmöglichkeiten mit diesen gesellschaftlichen Herausforderungen, indem sie natürliche ökologische Funktionen fördern und nutzen. Die Nachwuchsforschergruppe PlanSmart stellt in diesem Handbuch die Grundlagen der Planung naturbasierter Lösungen in Flusslandschaften vor. Das Buch regt dazu an, über Umsetzungsmöglichkeiten für naturbasierte Lösungen nachzudenken, und kann als Leitfaden für die Planung und Realisierung dieser Lösungen dienen. Es gibt Auskunft über die einzelnen Planungsschritte und enthält praktische Methodensteckbriefe für eine bessere Umsetzung der einzelnen Schritte.



© Julian Martitz

Barbara Schröter

Barbara Schröter, Politikwissenschaftlerin, arbeitet am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) in der Arbeitsgruppe »Governance von Ökosystemleistungen« und am Lund University Centre for Sustainability Studies (LUCSUS). Sie ist Ko-Leiterin der Nachwuchsforschungsgruppe PlanSmart.



© Julian Martitz

Mario Brillinger

Mario Brillinger, Umweltökonom, arbeitet am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum und beschäftigt sich überwiegend mit der administrativen Entscheidungsfindung von naturbasierten Lösungen im Flussgebietsmanagement.



© Julian Martitz

Sarah Gottwald

Sarah Gottwald ist Geographin und am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum tätig. Sie wendet partizipative Kartierungstechniken an, um den Ortssinn für Zwecke der Raumplanung zu bewerten.



© Julian Martitz

Paulina Guerrero

Paulina Guerrero ist Umweltwissenschaftlerin und arbeitet am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum. Sie beschäftigt sich mit der räumlichen Analyse von Ökosystemleistungen und naturbasierten Lösungen für Flusslandschaften.



© Julian Martitz

Jennifer Henze

Jennifer Henze ist Sozialwissenschaftlerin und am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum tätig. Sie beschäftigt sich mit transdisziplinären Forschungsansätzen und partizipativen Methoden.



© Julian Martitz

Edward Ott

Edward Ott, Wirtschaftswissenschaftler, ist am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) tätig. Er erforscht mit experimentellen Ansätzen Einstellungen und Risikowahrnehmungen für den Einsatz naturbasierter Lösungen im Hochwasserrisikomanagement.



© Julian Martitz

Stefan Schmidt

Stefan Schmidt ist als Landschaftsökologe am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum tätig. In seiner Forschungsarbeit beschäftigt er sich überwiegend mit der räumlichen Analyse und Bewertung von Leistungen, die die Natur zum menschlichen Wohlbefinden bereitstellt, sowie mit naturbasierten Lösungen und Wissensmanagement.



© Julian Martitz

Christian Albert

Christian Albert ist Landschaftsplaner und Professor für Umweltanalyse und -planung in metropolitanen Räumen am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum. Er leitet seit 2016 die Nachwuchsforschungsgruppe PlanSmart.